



Elterninformation zu den Herbstferien

Was war: Schulfest, Musical, Klimatage, Sport, Aktion „Warmes Essen“

Was kommt: Elternsprechtag, Weihnachtskonzert

Herbstgrüße

Berlin, d. 17.10.2023

Liebe Eltern,

wir alle sind tief betroffen über den Überfall auf Israel. Der Angriff und seine Auswirkungen sind argumentativ durch nichts zu relativieren. Umso schwerer fällt der Umgang mit einigen Reaktionen - auch an Berliner Schulen.

Die Lehrkräfte sind aufgefordert, das Thema bei unseren Schülern und Schülerinnen anzusprechen und den nötigen (Schutz)Raum für Gespräche zu bieten. Sollte weiterer Gesprächsbedarf bestehen, bitte ich dieses Anliegen an die jeweiligen Lehrkräfte heranzutragen.

Diese Elterninformation sollte eigentlich andere Themen beinhalten. Das politische und das gesellschaftliche Geschehen überlagern leider wieder einmal die „kleineren“ schulischen Themen. Eine Auswahl dieser möchte ich im Folgenden aber nicht unerwähnt lassen. Wir konnten schließlich innerhalb der Schule und der Schulgemeinschaft in diesem Schuljahr schon einige besondere Ereignisse erleben und feiern und die nächsten Termine stehen bereits an.

Was war...

- **Schulfest**

Kurz nach den Sommerferien, wie immer am dritten Freitag im September, fand das Schulfest statt. Die Schülerinnen und Schüler haben in der Vorbereitung des Festes mehr Verantwortung übernommen und wesentlich zur Planung und Durchführung beigetragen. Wir haben ein gelungenes Fest mit toller Stimmung gefeiert.

- **Musical**

Ab dem 22.09.23 haben drei Aufführungen des diesjährigen Musicals „Extrablatt“ stattgefunden. In einer höchst aufwendigen Inszenierung wurden wir schwungvoll in den erfolgreichen Arbeiterkampf amerikanischer Zeitungsboten hineingezogen. Und die Liebe spielte auch ihre Rolle!

- **Klimatage**

An den beiden Tagen zwischen der zweiten und dritten Musicalaufführung fanden zum wiederholten Mal die Klimatage der Oberstufe statt. Nach einführenden Vorträgen von Wissenschaftlern des PIK (Potsdam Institut für Klimafolgenforschung) und Herrn Prof. Hagedorn (Leiter des Naturkundemuseums und ein regelmäßiger Gast am Schadow) begaben sich alle Schüler und Schülerinnen der Oberstufe in einzelne Projektgruppen und arbeiteten in und außerhalb der Schule zu unterschiedlichsten Themenbereichen des Klimas, seiner Veränderung und nachhaltigem Handeln. Die Ergebnisse wurden im Foyer Haus B präsentiert.



- **Sport am Schadow**

Unsere Sportlerinnen und Sportler waren so erfolgreich, dass die Ereignisse an dieser Stelle nur zusammengefasst werden können.

Wir vertraten in den Sportarten Tennis und Hockey unsere Stadt Berlin in den Bundesfinals **Jugend trainiert für Olympia**. Im **Tennis** belegten wir einen starken 6. Und im **Hockey** einen ebenso starken 7. Platz.

Hervorheben möchte ich auch den Einsatz unserer helfenden Schüler und Schülerinnen aus unterschiedlichen Jahrgängen, die wesentlich zum Gelingen des Bundesfinals Hockey beigetragen haben und in dieser Rolle viel Lob ernten durften.

Das Oberschuljungenteam konnte beim **Minimarathon** seine Siegesserie fortsetzen und gewann zum wiederholten Mal die Mannschaftswertung, aber auch die anderen Mannschaften schnitten in diesem riesigen Teilnehmerfeld sehr erfolgreich ab.

Ansonsten gilt beim Marathon wie im Großen auch im Kleinen: Erfolgreich ist der, der sein Bestes gibt!

- **30jähriges Jubiläum der Aktion „Warmes Essen“** (Paulus-Gemeinde und milaa)

Wir hatten unsere traditionelle Sommerspendenaktion anlässlich des Jubiläums auf den 9. Oktober verlegt. Obwohl der Spendenaufruf wohl nicht in allen Klassen die gleiche Aufmerksamkeit erhielt, konnten wir eine schöne Summe zusammenbringen. Viel mehr Aufmerksamkeit und noch mehr Dank erntete unsere Schule allerdings für die tatkräftige Unterstützung beim Jubiläumsfest; die **9A** erledigte den morgendlichen Aufbau, die **8E** half tatkräftig beim Abräumen, bei der Kuchenausgabe, beim Grillen, am Waffelstand... und unsere **Musikerinnen und Musiker** sorgten für eine umfassende und stimmungsvolle musikalische Gestaltung des Tischgebets in der Kirche (dort auch mit Unterstützung des Elternchores) und für Unterhaltung über den gesamten Nachmittag hinweg.

Für die die Aktion „Warmes Essen“ hat Diakonie-Schwester Heike bereits einen Termin angefragt, an dem sie ihren besonderen Dank für unsere Hilfe bei uns in der Schule zum Ausdruck bringen könnte.

Was kommt ...

- **Elternsprechtag am 17.11.2023, zwischen 15.00 und 20.00 Uhr; Unterrichtsschluss nach der 6. Stunde**

Sie finden in einem weiteren **Anhang** Informationen und eine Anleitung zur Registrierung auf einem neuen Onlineportal. Beachten Sie diese bitte unbedingt. Wir werden zum ersten Mal Webuntis nutzen. Diese Software wird in Zukunft im Angebot der Senatsverwaltung eine immer größere Rolle spielen, sodass wir uns jetzt für einen Umstieg entschieden haben. Registrieren Sie sich bitte schon jetzt, Probleme können an eine Administratoren-Mailadresse gesendet werden, sodass genug Zeit bleiben müsste, um mögliche Probleme noch vor dem Anmeldezeitraum, 11.11.23, 11.00 Uhr bis 15.11.23, 10.00 Uhr, zu lösen. Die konkrete Einladung zum Elternsprechtag mit Hinweisen zur Terminbuchung werden wir dann nach den Herbstferien verschicken. Schon jetzt aber der jährliche Hinweis, dass sich der Elternsprechtag vor allem an die Eltern der Mittelstufe richtet und dass Termine bitte vor allem gebucht werden sollten, wenn auch ein Gesprächsbedarf besteht. Ein Kennenlernen könnte auch auf einem



Elternabend oder auf einem Klassenfest stattfinden. Darüber hinaus möchte ich auch wie in jedem Jahr um Verständnis dafür bitten, dass die in Teilzeit arbeitenden Lehrkräfte auch nur ihrem Deputat entsprechend anwesend sein müssen.

- **Weihnachtskonzert**

Merken Sie sich bitte schon den Termin für unser Weihnachtskonzert in der Pauluskirche vor: Freitag, d. 8.12.23!

Ausführlichere Berichte über die aufgezählten Aktionen und Veranstaltungen und weitere Informationen werden wie immer nach und nach auf unserer Homepage veröffentlicht.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen der Schulgemeinschaft bei allen Menschen bedanken, die durch Ihren Einsatz die genannten Veranstaltungen und Erfolge erst möglich machen. Dabei richtet sich der Dank sowohl an die Schülerinnen und Schüler als auch an die Lehrkräfte und an die Eltern.

Trotz der angespannten weltpolitischen Lage möchte Ihnen allen einen schönen Herbst wünschen, auch mit sorgenfreien Momenten im Kreise Ihrer Familien und Lieben. Lassen Sie uns alle, jeder auf seine eigene Art, auf Frieden hoffen und lassen Sie uns gemeinsam daran mitwirken, dass sich bei uns keinerlei Form von Antisemitismus ausbreitet, die aktuellen Anzeichen sind erschreckend und Warnung genug.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krenz